



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3414 19001

Agrarwirtschaft

C III 1 - hj 1/19 (1)

Fachauskünfte: (0711) 641-20 17

02.07.2019

Viehbestände in Baden-Württemberg im Mai 2019

– Ergebnisse der repräsentativen Erhebung über die Schweinebestände sowie der Auswertung des Herkunfts- und Informationssystems Tier (HIT) für die Rinderbestände zum 3. Mai 2019 –

Das vorliegende Ergebnis zu den Beständen an Schweinen wurde im Rahmen der bundesweit durchgeführten repräsentativen Erhebung über die Schweinebestände zum Stichtag 3. Mai 2019 gewonnen. Der Bericht enthält das hochgerechnete Ergebnis der ausgewählten Stichprobenbetriebe. In die Stichprobenauswahl wurden landwirtschaftliche Betriebe mit 50 oder mehr Schweinen oder mit 10 oder mehr Zuchtsauen einbezogen.

Für die Ermittlung der Rinderbestände wurde das Herkunfts- und Informationssystem Tier (HIT) ausgewertet. In dem HIT-System, das seit 2008 für statistische Zwecke genutzt wird, sind sämtliche Rinder in Deutschland erfasst. Informationen über Geburten, Zugänge, Abgänge, Verendungen und Schlachtungen der Tiere werden tagesaktuell gemeldet. Einzelne Kategorien wie die Milchkühe werden nicht direkt aus dem Register entnommen, sondern werden durch eine Kombination mehrerer Merkmale (Alter, Geschlecht, Rasse, Abkalbestand, Produktionsrichtung) abgeleitet.

Rechtsgrundlage bildet das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz – AgrStatG) in der Fassung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 5. Dezember 2014 (BGBl. I S. 1975).

Zeichenerklärung:

()	=	Aussagewert eingeschränkt, da Zahlenwert statistisch relativ unsicher
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
X	=	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll

Anmerkung: Die Ergebnisse der repräsentativen Erhebungen über die Schweinebestände sind auf volle Hundert gerundet. Abweichungen in den Summen ergeben sich durch unabhängiges Runden der Zahlen, die Berechnung der Veränderungsrate erfolgte mit den ungerundeten Zahlen.

1. Schweinebestände und -halter in Baden-Württemberg am 3. Mai 2018 und 3. Mai 2019

Schweinebestand Schweinehalter	Erhebung vom		Veränderung Mai 2019 gegenüber Mai 2018
	3. Mai 2018	3. Mai 2019	
	Anzahl in 1 000		%
Schweine insgesamt	1 736,5	1 653,4	– 4,8
davon			
Ferkel	641,9	605,8	– 5,6
Jungschweine	294,3	275,5	– 6,4
Mastschweine zusammen	646,8	628,1	– 2,9
davon			
50 bis unter 80 kg Lebendgewicht	309,7	306,1	– 1,1
80 bis unter 110 kg Lebendgewicht	282,3	261,3	– 7,4
110 kg und mehr Lebendgewicht	54,8	60,6	+ 10,7
Zuchtschweine zusammen	153,6	143,9	– 6,3
davon			
Zuchteber	1,5	1,5	– 1,5
Zuchtsauen (50 und mehr kg)	152,1	142,5	– 6,4
davon			
Jungsauen zum 1. Mal trächtig	15,1	14,6	– 3,6
Andere trächtige Sauen	91,9	84,7	– 7,9
Jungsauen noch nicht trächtig	17,1	16,0	– 6,6
Andere nicht trächtige Sauen	28,0	27,2	– 2,6
Schweinehalter¹⁾ insgesamt	2,3	2,1	– 6,2
darunter			
Zuchtsauenhalter	1,0	0,9	– 7,6

1) Nur Schweinehalter mit mindestens 10 Zuchtsauen oder mindestens 50 anderen Schweinen.

2. Rinderbestände und -haltungen in Baden-Württemberg zum 3. Mai 2018 und 3. Mai 2019
Auswertung des Herkunfts- und Informationssystems Tier (HIT)

Rinderbestand Rinderhaltungen	Auswertung des Herkunfts- und Informationssystems Tier (HIT) zum		Veränderung Mai 2019 gegenüber Mai 2018
	3. Mai 2018	3. Mai 2019	
	Anzahl		%
Rinder insgesamt	961 666	947 746	– 1,4
Kälber und Jungrinder (bis einschl. 1 Jahr) zusammen	268 340	270 361	+ 0,8
davon			
Kälber bis 8 Monate	181 219	183 431	+ 1,2
Jungrinder (älter als 8 Monate bis 1 Jahr) zusammen	87 121	86 930	– 0,2
davon			
männlich	29 463	30 173	+ 2,4
weiblich	57 658	56 757	– 1,6
Rinder (mehr als 1 bis unter 2 Jahre alt) zusammen	227 469	223 982	– 1,5
davon			
männlich	65 885	64 968	– 1,4
weiblich (nicht abgekalbt)	161 584	159 014	– 1,6
davon			
zum Schlachten ¹⁾	17 425	18 886	+ 8,4
Zucht- und Nutztiere ¹⁾	144 159	140 128	– 2,8
Rinder (2 Jahre und älter) zusammen	69 054	65 103	– 5,7
davon			
männlich	8 026	7 916	– 1,4
weiblich (nicht abgekalbt)	61 028	57 187	– 6,3
davon			
zum Schlachten ¹⁾	3 619	3 472	– 4,1
Zucht- und Nutztiere ¹⁾	57 409	53 715	– 6,4
Kühe zusammen	396 803	388 300	– 2,1
Milchkühe ²⁾	338 819	331 148	– 2,3
sonstige Kühe ²⁾	57 984	57 152	– 1,4
Rinderhaltungen	15 873	15 305	– 3,6
darunter Milchkuhhaltungen ²⁾	6 801	6 480	– 4,7

1) Berechnet auf Basis der Schlachtungen im Vorjahreszeitraum. – 2) Berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen.